



Pressemitteilung vom 30. April 2008

Klassik Radio AG versechsfacht EBITDA im I. Halbjahr 2007/08

Unternehmen gibt Rekordergebnis bei Hauptversammlung 2008 bekannt

Augsburg, 30. April 2008

Eine deutliche Gewinnsteigerung im Konzern konnte Sabine Reinhard (CEO) auf der heutigen Hauptversammlung der Klassik Radio AG präsentieren: Das EBITDA wurde im I. Halbjahr 2007/08 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum versechsfacht und betrug 1,1 Mio. Euro.

Im Bericht des Vorstandes stellte Sabine Reinhard das Geschäftsjahr 2006/07 vor und konnte auf Umsatz- und deutliche operative Gewinnsteigerung im Konzern verweisen.

Im I. Halbjahr 2007/08 wurde ein EBITDA von 1,1 Mio. Euro erzielt. Dies entspricht einer Versechsfachung der operativen Ergebnisgröße. Die überproportionale Ergebnisverbesserung ist durch die Fokussierung auf margenstarke Radio- und Direktgeschäfte erreicht worden.

Mit dem Erwerb des Traditionsverlages Hirmer im März 2008 geht die Klassik Radio AG diesen Weg konsequent weiter.

„Die klare Positionierung von Klassik Radio als nationales Entscheidermedium und die Erweiterung unserer Direktgeschäfte durch unseren jüngsten Zukauf, den Hirmer Verlag, haben uns für die zweite Jahreshälfte sehr gut aufgestellt“, kommentierte Sabine Reinhard (CEO) den Ausblick für das laufende Geschäftsjahr.

Die Hauptversammlung der Klassik Radio AG hat allen Tagesordnungspunkten fast einstimmig zugestimmt. Vorstand und Aufsichtsrat wurden entlastet. Der Aufsichtsrat wurde für eine weitere Amtszeit bestätigt.

Über Klassik Radio AG:

Die Klassik Radio AG ist die erste börsennotierte Radio-Holding in Deutschland. Sie erzielte im Geschäftsjahr 2006/07 einen Umsatz von 13 Millionen Euro und ein EBITDA von 702 TEUR. Die Aktie notiert im Regulierten Markt unter WKN 785747.

Pressekontakt:

Klassik Radio AG
Lucas Galas
Tel. +49 (0) 821 50 70 152
Lucas.Galas@klassikradioag.de